

Gregor Blanke übernimmt den Kreisvorsitz

Leichtathletik Klaus Acher gibt Amt nach 16 Jahren ab, bleibt aber an der Spitze der LG Sieg

Von unserem Mitarbeiter René Weiss

■ **Betzdorf.** In der Kürze liegt die Würze: Nur knapp eine halbe Stunde dauerte der Altenkirchener Leichtathletik-Kreistag am Mittwochabend im Hotel Breidenbacher Hof in Betzdorf, und das obwohl es beim Tagesordnungspunkt „Vorstandswahl“ eine gravierende Veränderung gab: Klaus Acher stellte sein Amt als Mann an der Spitze der Altenkirchener Leichtathleten zur Verfügung und fand

seinen Nachfolger im einstimmig gewählten Gregor Blanke. „Gregor Blanke hat mich aus beruflichen Gründen bei den Verbandssitzungen ohnehin schon auch in der Vergangenheit meistens vertreten“, erklärte Acher. Blanke, der unter anderem als LVR-Vorsitzender des Beirates Jugend- und Schulsport fungiert, pflegt seit Jahren einen guten Kontakt zum Verband und will „den Kreis Altenkirchen im LVR so gut wie möglich vertreten“.

Der Wissener ernannte Peter Fuhrmann zu seinem Stellvertreter



34 Leichtathleten ab der Altersklasse U 16 wurden im Rahmen der LG-Sieg-Jahreshauptversammlung für ihre Leistungen in den vergangenen zwölf Monaten geehrt.

Fotos: René Weiss



Gregor Blanke (rechts) folgt als Vorsitzender des Leichtathletik-Kreises Altenkirchen auf Klaus Acher (Mitte). Links: Stellvertreter Peter Fuhrmann.

und sprach direkt an, dass die neun von 27 leichtathletiktreibenden Vereinen im Kreis Altenkirchen, die nicht der LG Sieg angehören, doch über einen Beitritt nachdenken sollten. Der SVS Emmerzhäuser zum Beispiel, der ursprünglich vom Skisport kommt, sich aber inzwischen immer mehr dem Laufen verschreibt und am 3. Oktober die Rheinlandmeisterschaft im Berglauf austrichten will.

An der Spitze der LG Sieg bleibt unterdessen alles unverändert. Der komplette Vorstand mit Klaus Acher (Vorsitzender), Gregor Blanke, Michael Lieber (stellvertretende Vorsitzende), Jochen Reinfeld (Schatzmeister), Peter Fuhrmann (Geschäftsführer) und Konrad Schwan, Franz Weiss sowie Kurt Reider (Ältestenrat) wurde auf der vorgeschalteten Jahreshauptversammlung, die einige Tagesordnungspunkte dem Kreistag „ab-

nahm“, ohne Gegenstimme wiedergewählt. Acher hielt ein flammendes Plädoyer über die Bedeutung des Ziehens an einem Stang: „Einigkeit ist das Wichtigste für unseren Fortbestand. In unserer LG sind die Frauen als Trainer in der Überzahl und untereinander ein Herz und eine Seele. Es macht Spaß, in unserem Kreis Leichtathletik zu betreiben, und wie die Aktiven uns präsentieren, lohnt es sich noch zwei Jahre weiterzumachen.“

Denn auch im vergangenen Jahr zählte die LG wieder zu den Besten im Rheinland. Nachdem bereits vor einer Woche der Nachwuchs bis zur Altersklasse U 16 geehrt worden war, kamen im Rahmen der Jahreshauptversammlung noch einmal 34 Sportler hinzu, die die gebührende Anerkennung für ihre Platzierungen bei diversen Meisterschaften erhielten. Insgesamt 26

Ehrennadeln des Deutschen Leichtathletik-Verbandes sind seit vielen Jahren der Bestwert für die LG Sieg.

„Aber ein Verein definiert sich nicht nur über die Erfolge, sondern auch die Ausrichtung von Großveranstaltung. Wir haben uns als Meister der Organisation erwiesen und so viele Meisterschaften und Sportfeste veranstaltet wie kein anderer Verein im Rheinland“, machte Klaus Acher deutlich. Auch im Jahr 2016 ist der Kalender prall gefüllt. Unter anderem richtet die LG Sieg zwei Rheinlandmeisterschaften (Langstaffeln am 23. April in Betzdorf und Mehrkampf am 18. und 19. Juni in Hamm) aus. „Außerdem läuft eine Bewerbung für die westdeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen im Jahr 2017“, verrät Peter Fuhrmann, der für seine Dienste als zuverlässiger Organisator die Silberne Ehrenna-

del des LVR erhielt. Die Ehrennadel in Bronze bekam Gabi Acher-Weber überreicht (Blanke: „Sie ist das Herz der Leichtathletik in der DJK Betzdorf“).

Die Geehrten

Friedhelm Adorf, Linn Behner, Lisa Berkholz, Sarah Eichenauer, Anna Ermert, Fabian Fischer, Andreas Freidhof, Ulrich Gans, Marcel Jung, Lena Kühn, Andreas Lautner, Lorenz Lichtenthäler, Paul Lichtenthäler, Eberhard Linke, Antonia Mettbach, Patrizia Müller, Anna-Lena Mockenhaupt, Jonas Mockenhaupt, Michael Pees, Sara Prinz, Gabriele Sauer, Lea Sanna, Theresa Schmitt, Michelle Schneider, Anna-Lena Schöler, Niels Schöler, Julia Trapp, Paul-Phillip Uhlemann, Constantin Wagner, Simon Wardein, Niklas von Wespennig, Luisa Wiegel, Heinz Zantopp.

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga West: Ahlen - Erndtbrück (So., 14 Uhr).

Regionalliga Südwest: Homburg - Steinbach (Sa., 14 Uhr).

Rheinlandliga: Mülheim-Kärlich - TuS Rot-Weiß Koblenz (Fr., 19.30 Uhr), Eisbachtal - Badem (Sa., 16 Uhr), SG Betzdorf - Konz, Mayen - Schoden (beide Sa., 17.30 Uhr), Trier-Tarforst - Malberg (Sa., 18 Uhr), TuS Koblenz II - Bad Breisig, Mendig - Engers, Morbach - Neitersen (alle So., 14.30 Uhr), Schweich - Andernach (So., 15 Uhr).

Bezirksliga Ost: Westerbe - Bad Ems, Wissen - Elbert, VfL Hamm - Puderbach, Montabaur - Ellingen, Weitefeld - Osterspai (alle So., 14.30 Uhr), Hundsangen - Berod-Wahlrod (So., 15 Uhr), Linz - Wirges II, Windhagen - Müschenbach (beide So., 15.30 Uhr).

Mittelrheinliga: Alfter - Hennef, Windeck - Breinig (beide So., 15 Uhr).

Oberliga Westfalen: Zweckel - Siegen (So., 15 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A: Honigsessen - Stockum-Püschchen, Niederfischbach - Weyerbusch, Wallmenroth - Alsdorf, Westernohe - Alpenrod, SG Herdorf - Lautzert-Oberdreis (alle So., 14.30 Uhr), Niederroßbach - Daaden (So., 15 Uhr).

Kreisliga B 1: Westerbe II - Rennerod (So., 12.30 Uhr), Langenhahn - Bad Marienberg, Kirburg - Atzelgiff, Mündersbach - Hahn, Derschen - Fehl-Ritzhausen, Herschbach - Niederroßbach II (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga B 2: Wissen II - Almersbach-Fluterschen (Sa., 15 Uhr), Niederfischbach II - Schönstein (So., 12.30 Uhr), Malberg II - Friesenhagen, Elkenroth - Vatan Spor Hamm, Bitzen - Niederhausen-Birkenbeul, Steinerod - Fensdorf, Mittelhof - Offhausen-Herkersdorf (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga C 1: Kirburg II - Pottum, Westernohe II - Alpenrod II, Herschbach II - Liebenscheid (alle So., 12.30 Uhr), Rotenhain - Guckheim, Ailertchen - Weitefeld II, Elsoff - Fehl-Ritzhausen II (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga C 2: Berod-Wahlrod II - Ingelbach, Almersbach-Fluterschen II - Müschenbach II (beide So., 12.30 Uhr), Oppertsau - Kroppach, Neitersen II - Niederhausen-Birkenbeul II, Niedererbach - Vatan Spor Hamm II, Etbach - Lautzert-Oberdreis II (alle So., 14.30 Uhr), Bruchertseifen - Weyerbusch II (So., 15 Uhr).

Kreisliga C 3: Derschen II - Alsdorf II (Sa., 16 Uhr), Honigsessen II - Friesenhagen II, SG Herdorf II - Wallmenroth II (beide So., 12.30 Uhr), Steinerod II - AtA Betzdorf (So., 12.45 Uhr), Nauroth - Wied, Selbach - Harbach, Betzdorf-Bruche - Grünebach (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga D 1: Pottum II - Westernohe III (Sa., 16 Uhr), Herschbach III - Atzelgiff II (Sa., 18.30 Uhr), Langenhahn II - Bad Marienberg II, Mündersbach II - Hahn II, Elsoff II - Guckheim II (alle So., 12.30 Uhr).

Kreisliga D 2: Hatter II - Kroppach II, Malberg III - Ingelbach II, Niederhausen-Birkenbeul III - Nauroth II, Weyerbusch III - Gehlert (alle So., 12.30 Uhr), Bruchertseifen II - Bitzen (So., 13 Uhr).

Kreisliga D 3: SG Herdorf III - Eintracht Herdorf (Sa., 18 Uhr), Sasenroth - Daaden II, Mittelhof II - AtA Betzdorf II (beide So., 12.30 Uhr), Niederfischbach II - Offhausen-Herkersdorf II (So., 16.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Linz II - Steinfrenz (So., 13 Uhr), Feldkirchen - Nauort, Horressen - N.-Fernthal, Maischeid - Rengsdorf, Rheinbreitbach - Asbach (alle So., 14.30 Uhr), Ahrbach - Heimbach-Weis, Niederbreitbach - Roßbach/Verscheid (So., 15 Uhr).

Kreisliga B Nord: Rheinbreitbach II - Puderbach II (So., 12.15 Uhr), Windhagen II - Ellingen II (So., 13 Uhr), Melsbach - Güllesheim, Rheinbrohl - N.-Fernthal II, Oberlahr-Flammersfeld - St. Katharinen, Vatan Spor Neuwied - CSV Neuwied (alle So., 14.30 Uhr), Irlich - Ober-

bieber (So., 15 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Klafeld-Geisweid - Alchen, Kreuztal - Germania Salchendorf II, Siegen-Giersberg - Wilsdorf, Grün-Weiß Siegen - Mudersbach, Hilchenbach - Siegener SC, Weißtal - VfB Burbach, Eichen-Krombach - Deuz (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B 1: Netphen II - Anadolu Neunkirchen (So., 12.30 Uhr), Freudenberg II - Niederschelden II, SG Hickengrund II - Siegener SC II (beide So., 13 Uhr), Bürbach - SpVg Neunkirchen, Obersdorf-Rödgen - Dreis-Tiefenbach, Borussia Salchendorf - Dautenbach, TSV Siegen - Wahlbach, Wilden - Setzen (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C 1: Bürbach II - Eiserfeld III, Freudenberg III - Niederschelden III (beide So., 11 Uhr), Siegen-Giersberg II - Gurbetspor Burbach, Grün-Weiß Siegen II - Mudersbach II, TSV Siegen II - VfB Burbach II (alle So., 13 Uhr), Geisweid - Oberschelden (So., 15 Uhr).

Kreisliga D 1: SG Hickengrund III - Wilsdorf II (So., 11 Uhr), Obersdorf-Rödgen II - Mudersbach III (So., 12.45 Uhr), SpVg Neunkirchen II - Altenseelbach, Gosenbach II - Anadolu Neunkirchen II, Borussia Salchendorf II - Wahlbach II, Wilden II - Oberschelden II (alle So., 13 Uhr), Borussia Siegen - VfB Burbach III (So., 15 Uhr).

Frauenfußball

Rheinlandliga: Boppard - Fischbacherhütte (So., 16.30 Uhr).

Bezirksliga Ost: Herdorf - Ellingen (Fr., 19 Uhr), Eichelhardt - Freirachdorf (Sa., 18 Uhr).

Jugendfußball überkreislich

A-Jugend, Bezirksliga Ost: Hamm - Rheinbreitbach (Sa., 17 Uhr).

B-Jugend, Bezirksliga Ost: Weyerbusch - Windhagen, Weitefeld - Hahnstätten, Puderbach - Neitersen (alle Sa., 17 Uhr).

C-Jugend, Rheinlandliga: Mayen - Altenkirchen (Sa., 13.15 Uhr).

C-Jugend, Bezirksliga Ost: Kirchen - Niederahr, Diez-Freidiez - Betzdorf, Engers - Weitefeld (alle So., 15.15 Uhr).

D-Jugend, Bezirksliga Ost: Erpel - Wissen (Fr., 17.30 Uhr), Rheinbrohl - Neitersen (Sa., 14 Uhr).

Tischtennis

1. Rheinlandliga: Simmern II - Kirchen (Sa., 18 Uhr).

2. Rheinlandliga: Mülheim II - TTF Oberwesterwald (Sa., 19 Uhr).

1. Bezirksliga: Fachbach II - Alsdorf II (Fr., 20 Uhr), Altenkirchen - Alsdorf, Höhr-Grenzhausen II - Dermersbach (beide Sa., 15 Uhr), Mündersbach II - Alsdorf (Sa., 19 Uhr).

Volleyball

Frauen, 2. Bundesliga Süd: Holz - Neuwied (So., 16 Uhr).

Rheinland-Pfalz-Liga: Gensingen - Etbach (Sa., 15 Uhr, in Bad Kreuznach).

Frauen, Verbandsliga Nord: LAF Sinzig - Altenkirchen, LAF Sinzig - Etbach (So., ab 16 Uhr, in Sinzig).

Frauen, Bezirksliga: Burgbrohl - Altenkirchen II (So., 11 Uhr).

Handball

2. Bundesliga: Ferndorf - Friesenheim (Fr., 20 Uhr).

Landesliga: Wissen - Moselweiß (Sa., 18 Uhr).

Frauen, Kreisliga: Wissen - Kruft (Sa., 19.30 Uhr).

Badminton

Rheinland-Pfalz-Liga: Andernach II - Betzdorf (So., 10 Uhr).

Schach

Kreismeisterschaft AK: Spieltag in der Stadthalle Betzdorf (Fr., 19 Uhr).

Zwölf-Stunden-Einsatz verlangt Mensch und Maschine einiges ab

Motorsport Lautner-Team und Dirk Müller fahren an diesem Wochenende in Mugello und Sebring

■ **Mugello/Etbach/Sebring.** Italien ruft und Etbach antwortet: Mit dem Zwölf-Stunden-Rennen auf dem „Autodromo Internazionale del Mugello“ startet die Mannschaft von LMS-Engineering in die Saison 2016. Dabei bringt das Team um Chef Andreas Lautner seinen bekannt schnellen Fünf-Zylinder Audi TTRS.2.0 mit in die Toskana. Am Steuer des 425 PS starken Tourenwagen sitzen in Italien Stefan Wieninger aus Siegsdorf, der Wiener Constantin Kletzer und Peter Terting aus Börsing. Der US-Amerikaner Christopher Tiger musste seinen Einsatz verletzungsbedingt absagen.

men der IMSA WeatherTech SportsCar Championship (WTSCC) gehen Müller und das Team von Ford-Chip Ganassi Racing zum zweiten Mal mit dem neuen Ford GT auf die Rennbahn.

■ **Müller will aufs Podium** Nachdem der 40-jährige Ford-Pilot zusammen mit seinen beiden Teampartnern Joey Hand und Sebastian Bourdais beim 24-Stunden-Klassiker in Daytona zum Saisonauftakt mit Rang sieben in der sehr starken Klasse der GTLM-Fahrzeuge bereits erste Meisterschaftszähler eingefahren hatte, nutzte das Team die Zeit danach, um die gesammelten Erfahrungswerte in das neue Fahrzeug einfließen zu lassen. „Wir haben im Vorfeld bereits zwei sehr gute Testtage in Sebring absolviert und jede Menge Kilometer problemlos fahren können. Dabei haben wir natürlich noch einige Änderungen vorgenommen, aber das ist bei einem neuen Auto ja auch völlig normal. Ich freue mich jetzt sehr auf das Rennen und kann es kaum erwarten, wieder ins Cockpit zu klettern. Wir haben in Sebring extrem starke Gegner in unserer Klasse, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir trotzdem um eine Podiumsposition mitkämpfen können“, beschreibt Müller seine ambitionierte Zielsetzung.

■ **Lautner vertraut starkem Audi** Das Langstreckenrennen auf dem 5,245 Kilometer langen Kurs nördlich von Florenz wird in zwei Durchgängen ausgetragen. An diesem Freitag erfolgt nach einem freien Training am Vormittag und einem 45-minütigen Qualifying um 14 Uhr der Start zum ersten Rennritt. Vier Stunden sind in diesem Abschnitt zu bewältigen. Am Samstag geht es ab 9.30 Uhr über die Distanz von neun Stunden. Neben gut zwei Dutzend GT3-Fahrzeugen vom Schlage eines Mercedes AMG GT3, Audi R8 LMS, Ferrari F458 oder Renault RS01 GT3 kommt ein gutes Dutzend Porsche-Fahrzeuge zum Einsatz. Sechs Lamborghini und jede Menge Tourenwagen wie der LMS-Audi TTRS 2.0 versprechen ein spannendes und actionreiches Rennen.

„Wir wollen ohne Probleme ankommen und gegen die deutlich stärkeren Fahrzeuge in der SP2-Klasse natürlich möglichst gewinnen“, weiß Teamchef Andreas Lautner um die Stärken seines Autos sowie seiner eingespielten Mannschaft. Auch der Burbacher Dirk Müller steht vor einem weiteren Langdistanzrennen. Bei den „Mobil 1 Twelve Hours of Sebring“ im Rah-

men der IMSA WeatherTech SportsCar Championship (WTSCC) gehen Müller und das Team von Ford-Chip Ganassi Racing zum zweiten Mal mit dem neuen Ford GT auf die Rennbahn. ■ **Müller will aufs Podium** Nachdem der 40-jährige Ford-Pilot zusammen mit seinen beiden Teampartnern Joey Hand und Sebastian Bourdais beim 24-Stunden-Klassiker in Daytona zum Saisonauftakt mit Rang sieben in der sehr starken Klasse der GTLM-Fahrzeuge bereits erste Meisterschaftszähler eingefahren hatte, nutzte das Team die Zeit danach, um die gesammelten Erfahrungswerte in das neue Fahrzeug einfließen zu lassen. „Wir haben im Vorfeld bereits zwei sehr gute Testtage in Sebring absolviert und jede Menge Kilometer problemlos fahren können. Dabei haben wir natürlich noch einige Änderungen vorgenommen, aber das ist bei einem neuen Auto ja auch völlig normal. Ich freue mich jetzt sehr auf das Rennen und kann es kaum erwarten, wieder ins Cockpit zu klettern. Wir haben in Sebring extrem starke Gegner in unserer Klasse, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir trotzdem um eine Podiumsposition mitkämpfen können“, beschreibt Müller seine ambitionierte Zielsetzung. ■ **Betonabschnitt fordern heraus** Der sechs Kilometer lange Kurs in Florida, auf dem ehemaligen Flughafengelände des Hendricks Army Airfield errichtet, stellt an Mensch und Maschine höchste Ansprüche. Vor allem die harten Betonabschnitte sind eine wahre Herausforderung. Müllers Teamkollegen im Ford GT mit der Startnummer 66 werden wie schon in Daytona Joey Hand und Sebastian Bourdais sein. Das Rennen über zwölf Stunden beginnt am Samstag um 16.40 Uhr mitteleuropäischer Zeit. jogg